

|                    |                                                                                                   |                   |                                            |            |
|--------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|--------------------------------------------|------------|
| Hansestadt Stendal |                                                                                                   | Antrag            | Datum:                                     | 12.03.2025 |
| Amt:               | 0.1 - Büro des Oberbürgermeisters                                                                 | Drucksachenummer: | Öffentlichkeitsstatus:<br>nicht öffentlich |            |
| Az.:               |                                                                                                   | A VIII/021        |                                            |            |
| TOP:               | Antrag der Fraktion AfD - Zugang für PKW erhalten - Grundsatzbeschluss gegen autofreie Innenstadt |                   |                                            |            |

| Beratungsfolge:                |     |            | Beratungsergebnis:                    |
|--------------------------------|-----|------------|---------------------------------------|
| Haupt- und Personalausschuss   | am: | 14.05.2025 | <i>zurückgezogen</i>                  |
| Ausschuss für Stadtentwicklung | am: | 11.06.2025 | <i>6-1-3 mehrheitl. empfohlen</i>     |
| Haupt- und Personalausschuss   | am: | 18.06.2025 | <i>4-6-1 mehrheitl. abgelehnt</i>     |
| Stadtrat                       | am: | 30.06.2025 | <i>18-15-5 mehrheitl. beschlossen</i> |

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, dass der Zugang zur Stendaler Innenstadt für PKW in der jetzigen Form erhalten bleibt. Der Oberbürgermeister wird verpflichtet, jegliche Planungen zur Verbannung des motorisierten Individualverkehrs unverzüglich zu unterlassen. Der Stadtrat verfolgt das Ziel, dass sich alle Verkehrsteilnehmer in Stendal sicher und ohne unnötige Beschränkungen von A nach B bewegen können.

### **Begründung:**

Die Attraktivität der Stendaler Innenstadt lebt oder stirbt mit der Existenz einen breiten Palette an Geschäften. Aber der Einzelhandel kann nur existieren, wenn genügend Kunden einen Zugang zur Innenstadt bekommen. Um dieses Ziel umzusetzen, darf unsere Innenstadt nicht nur für Fußgänger und Radfahrer erreichbar sein. Touristen, auswärtige Kaufinteressenten und besonders unsere eigenen Einwohner müssen als Autofahrer auch in Zukunft die Innenstadt erreichen können. Dies gilt im Übrigen nicht nur für Einkäufe, sondern auch für Behördengänge. Im Rahmen eines respektvollen Umgangs mit älteren oder körperlich benachteiligten Menschen ist es unerlässlich, hier einen motorisierten Zugang zu ermöglichen. Dies gilt natürlich auch für Rettungsfahrzeuge. Der Stadtrat sollte ideologischen Experimenten eine Absage erteilen und allen Bürgern den barrierefreien Zugang zur Innenstadt ermöglichen.

Bausemer, Arno  
Einreicher

### **Anlagenverzeichnis:**

Originalantrag der Fraktion AfD



# AfD-FRAKTION

## IM RAT DER HANSESTADT STENDAL

Schadewachten 40  
39576 Hansestadt Stendal

Arno Bausemer (Fraktionsvorsitzender)  
[Arno.Bausemer@afd-lsa.de](mailto:Arno.Bausemer@afd-lsa.de)  
0177 / 8548488

21.01.2025

**Antrag: Zugang für PKW erhalten - Grundsatzbeschluss gegen autofreie Innenstadt**

**Beratungsfolge: Stadtrat am 10. Februar 2025**

Beschlussvorschlag:

**Der Stadtrat beschließt, dass der Zugang zur Stendaler Innenstadt für PKW in der jetzigen Form erhalten bleibt. Der Oberbürgermeister wird verpflichtet, jegliche Planungen zur Verbannung des motorisierten Individualverkehrs unverzüglich zu unterlassen. Der Stadtrat verfolgt das Ziel, dass sich alle Verkehrsteilnehmer in Stendal sicher und ohne unnötige Beschränkungen von A nach B bewegen können.**

**Begründung:**

Die Attraktivität der Stendaler Innenstadt lebt oder stirbt mit der Existenz einer breiten Palette an Geschäften. Aber der Einzelhandel kann nur existieren, wenn genügend Kunden einen Zugang zur Innenstadt bekommen. Um dieses Ziel umzusetzen, darf unsere Innenstadt nicht nur für Fußgänger und Radfahrer erreichbar sein. Touristen, auswärtige Kaufinteressenten und besonders unsere eigenen Einwohner müssen als Autofahrer auch in Zukunft die Innenstadt erreichen können. Dies gilt im Übrigen nicht nur für Einkäufe, sondern auch für Behördengänge. Im Rahmen eines respektvollen Umgangs mit älteren oder körperlich benachteiligten Menschen ist es unerlässlich, hier einen motorisierten Zugang zu ermöglichen. Dies gilt natürlich auch für Rettungsfahrzeuge. Der Stadtrat sollte ideologischen Experimenten eine Absage erteilen und allen Bürgern den barrierefreien Zugang zur Innenstadt ermöglichen.

Arno Bausemer  
-Fraktionsvorsitzender-